

Stadtverband Saarbrücken

Bei dem in der Trägerschaft des Stadtverbandes Saarbrücken stehenden Kreiskrankenhaus Völklingen ist in der inneren Abteilung (ca. 130 Betten) zum 1. Januar 1977 die Stelle eines

Chefarztes

neu zu besetzen. Der bisherige Stelleninhaber tritt wegen Erreichens der Altersgrenze in den Ruhestand.

Gesucht wird ein qualifizierter Facharzt mit langjähriger klinischer Erfahrung als Oberarzt in einem größeren Krankenhaus und breitgefächerten Kenntnissen in der inneren Medizin mit Schwerpunkt in der Kardio-Angiologie oder Pulmologie.

Der Bewerber muß in der Lage sein, eine große Abteilung zu leiten und die Bereitschaft zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Kollegen anderer Fachabteilungen und der Krankenhausverwaltung mitbringen.

Das Kreiskrankenhaus Völklingen ist ein Krankenhaus der Regelversorgung mit 325 Betten. Neben der inneren Medizin mit eingeschlossener selbständiger Fachabteilung für Gastroenterologie bestehen Hauptfachabteilungen für Chirurgie, Radiologie, Anästhesie sowie Belegabteilungen für Geburtshilfe-Gynäkologie, Urologie und HNO.

Das derzeitige Krankenhausgebäude soll durch einen Neubau ersetzt werden. Dieser Ersatzbau befindet sich zur Zeit in der Planung. Der Stadtverband legt bei der Neubesetzung der ausgeschriebenen Stelle daher besonderen Wert darauf, eine Persönlichkeit zu gewinnen, die bereit und in der Lage ist, im Bereich der inneren Abteilung bei der Detailplanung und der Bauausführung im Rahmen fortschrittlicher Lösungen mitzuwirken.

Völklingen, eine Industriestadt mit 47 000 Einwohnern, liegt 12 km von der Landeshaupt- und Universitätsstadt Saarbrücken entfernt, nahe der deutsch-französischen Grenze. Sämtliche Schularten sind am Ort vorhanden.

Die Anstellung erfolgt mit besonderem Chefarztvertrag.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, gegebenenfalls auch wissenschaftlichen Arbeiten, werden bis zum 15. 9. 1976 erbeten an den

Stadtverband Saarbrücken, Schloßplatz 6, 6600 Saarbrücken

Stadt Lörrach

Auf 1. 1. 1977 ist beim Städtischen Krankenhaus die

Chefarztstelle der Augenabteilung

infolge Erreichens der Altersgrenze des bisherigen Chefarztes neu zu besetzen.

Gesucht wird eine erfahrene Persönlichkeit, die durch mehrjährige Oberarztstätigkeit über umfassende Kenntnisse und klinische Erfahrung verfügt.

Geboten wird ein Chefarztvertrag im Rahmen der Bestimmungen der Bundespflegesatzverordnung. Einzelheiten der Vertragsgestaltung bleiben Verhandlungen vorbehalten. Unser 1955 und 1962 erbautes Krankenhaus mit derzeit 320 Betten hat folgende Abteilungen: Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Augenheilkunde, Anästhesie-, Röntgen- sowie eine HNO-Belegabteilung. Im Frühsommer 1977 wird ein Kinderklinikneubau mit rd. 100 Betten in Betrieb genommen. Die Augenabteilung hat 19 Betten. Jährlich werden 300 Operationen durchgeführt. Die Augenabteilung ist noch außerhalb des Krankenhauses untergebracht. In einem weiteren Bauabschnitt soll sie in das Krankenhaus eingegliedert werden. Das Städt. Krankenhaus wird als allgemeines Krankenhaus zur Zentralversorgungsstufe ausgebaut und demnächst als akademisches Lehrkrankenhaus der medizinischen Fakultät der Universität Freiburg anerkannt.

Lörrach (45 000 Einwohner) liegt in einer landschaftlich sehr reizvollen Gegend in den Südausläufern des Schwarzwaldes. Durch seine geographische Lage in der Dreiländerecke Deutschland - Frankreich - Schweiz ist der Kultur- und Freizeitbereich sehr vielfältig.

Neben sämtlichen Schularten befindet sich in Lörrach auch eine pädagogische Hochschule.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, beglaubigte Abschriften der Bestallung, der Promotion und Facharztanerkennungsurkunde sowie einen lückenlosen Nachweis der bisherigen Tätigkeit durch Zeugnisabschriften werden bis spätestens 15. September 1976 erbeten an den

Oberbürgermeister der Stadt Lörrach
Postfach 12 60, 7850 Lörrach

Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt a. M.

Am Klinikum der Universität sind im Zentrum der Anästhesiologie und Wiederbelebung Stellen für

wissenschaftl. Angestellte

Vergütungsgruppe BAT I b bzw. BAT II a zu besetzen.

Das Zentrum der Anästhesiologie und Wiederbelebung versorgt alle operativen Kliniken, einschließlich Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie sowie Neurochirurgie. Eine Weiterbildung auf dem gesamten Gebiet der Allgemeiner- und Lokal-/Leitungsanästhesie, Intensivtherapie (eigene Intensivtherapiestation) und Notfallmedizin ist gewährleistet. Der leitende Arzt ist zur Facharztweiterbildung ermächtigt.

Bewerbungen von Kolleginnen und Kollegen, die die Facharztanerkennung anstreben, sind mit den üblichen Unterlagen zu richten an

Prof. Dr. med. R. Dudziak

Geschäftsführender Direktor des Zentrums der Anästhesiologie und Wiederbelebung, Klinikum der J. W. Goethe-Universität, Frankfurt a. M., Theodor-Stern-Kai 7

Im

Kreiskrankenhaus Sulingen

wird für sofort oder später für die

chirurgische Abteilung

ein Oberarzt (-ärztin)

gesucht.

Das Kreiskrankenhaus Sulingen bezog im Juni 1970 das nach modernsten Gesichtspunkten erbaute Bettenhaus (200 Betten, davon 80 chirurg. Betten, außerdem Anästhesieabteilung, Abteilung für Innere Medizin, geburtshilflich-gynäkologische Abteilung und Hals-Nasen-Ohren-Abteilung).

Im September 1972 wurde der neue Funktionsstrakt mit einer abgeschlossenen Op.-Abteilung in Betrieb genommen. Die chirurg. Abteilung bietet umfangreiches Operationsgut, insbesondere in der Bauch- und Unfallchirurgie (eile Osteosyntheseverfahren). Röntgen und Labor sind nach neuesten Erkenntnissen eingerichtet.

Vergütung nach attraktiver Sondervereinbarung (Festgehalt), außerdem Nebeneinnahmen durch Gutachten.

Verpflegung kann zu günstigem Preis im Krankenhaus eingenommen werden. Bei der Wohnraumbeschaffung ist der Landkreis behilflich.

Es bestehen günstige Verkehrsverbindungen nach Bremen. Alle weiterführenden Schulen befinden sich am Ort.

Bewerbungen werden erbeten an den

Oberkreisdirektor des Landkreises
Grafsch. Diepholz, 284 Diepholz